

Auf Frage von Frau Deitenbach erklärt der Bürgermeister, dass sowohl in 2012 wie auch in den Folgejahren aufgrund der schlechten Haushaltssituation kein Zuschuss für das Krankenhaus eingeplant ist.

Auf weitere Frage von Frau Deitenbach, erklärt der Bürgermeister dass die vorgesehene Verbesserung der DSL-Versorgung der Verbesserung der Wohninfrastruktur und damit auch des Wirtschaftstandortes diene.

Dr. Rösing meldet sich in Bezug auf das Krankenhaus und nennt die Redensart „der Prophet gilt nichts im eigenen Lande“. Diesbezüglich biete sich eine Patientenbefragung an. Als Zielgruppe würde sich seiner Meinung aber eher der Personenkreis anbieten, der das Krankenhaus von vorneherein meide bzw. es gar nicht erst aufgesucht habe. So sei es einfacher, die Beweggründe für eine evtl. zu geringe Akzeptanz zu erfragen. Er regt an, einmal in diesem Sinne initiativ zu werden.